

Canal du Midi | Toulouse - Montpellier - 10 Tage

Unzweifelhaft ist der Canal du Midi in Südfrankreich Europas schönster Kanal. Er schlängelt sich über rund 260 km und mit 64 Schleusen durch herrliche Landschaften und verträumte Dörfer, wo die Zeit noch immer still zu stehen scheint. Autos und Industrie fehlen, hier darf das Fahrrad herrschen, mit dem man meist auf kleinen Straßen und manchmal auf dem alten Treidelpfad unter jahrhundertalten Platanen radelt. Unseren Klassiker können Sie jetzt auch in umgekehrter Richtung fahren und zwar von Toulouse nach Sète oder Montpellier.

1. Tag: Anreise nach Toulouse

Direkt bei Ankunft erhalten Sie an der Hotelrezeption Ihr persönliches Dossier mit allen notwendigen Karten für die bevorstehende Reise. Sollten Sie Leihräder gebucht haben, stehen diese ebenfalls für Sie bereit. Danach sollten Sie sich die Zeit nehmen, Toulouse ein bisschen besser kennen zu lernen. Entdecken Sie die Kathedrale und das Capitol oder unternehmen Sie doch einfach einen Spaziergang entlang des Ufers der Garonne... Toulouse hat sicher für jeden etwas zu bieten.

2. Tag: Toulouse > Castelnauary, ~60 km

Der erste Radtag startet mit einem sanften Anstieg bis zur Wasserscheide bei Narouze, 190 m über dem Meeresspiegel. Danach geht die Strecke weiter bis nach Castelnauary, welches die Hauptstadt des berühmten Cassoulet ist.

3. Tag: Rundtour zum Stausee St. Ferréol, ~50 km

Heute fahren Sie weg vom Canal du Midi und radeln auf kleinen Nebenstraßen und mit einigen Steigungen zum Herzstück des Kanalprojekts aus dem 17. Jahrhundert, dem Stausee St. Ferréol, der dem Kanal als Wasserspeicher dient. Danach geht es zur mittelalterlichen Bastide Revel, wo Sie die wunderschöne Markthalle besuchen sollten. Auf kleinen Straßen und manchmal am Versorgungskanal des Canal du Midi entlang radeln Sie abschließend zurück nach Castelnauary.

4. Tag: Castelnauary > Carcassonne, ~40 km

Radeln Sie heute am Canal du Midi weiter. Zu Ihrer Linken erblicken Sie die Anhöhen des ‚Montagne Noir‘. Unter Platanen und durch verträumte Dörfer radeln Sie bis Carcassonne. Märchenhaft ragt hier die imposante ‚Cité‘, die berühmte mittelalterliche Festungsanlage empor, deren Besuch einen wahrlich krönenden Abschluss Ihres Reisetages bilden wird. Und von unserem 4**** Hotel haben Sie den schönsten Blick auf diese prachttolle mittelalterliche Festung.

5. Tag: Carcassonne > Homps / Olonzac, ~42 km

Heute radeln Sie die gesamte Zeit am Canal du Midi entlang nach Homps.

6. Tag: Homps / Olonzac > Narbonne, ~39 km

Auf der heutigen Etappe fahren Sie am Canal du Midi und am Canal de la Robine entlang zurück nach Narbonne. Verabsäumen Sie es nicht, die Stadt und all ihre Sehenswürdigkeiten ausgiebig zu besichtigen. Beeindruckend sind die gotische Kathedrale, die römischen Speicheranlagen, die Via Domitia und die tolle Markthalle.

7. Tag: Narbonne > Béziers, ~40 km

Durch die Weinfelder um Narbonne radeln Sie bis Capestang, wo Sie auf den Canal du Midi stoßen. Diesem folgen Sie heute. Höhepunkte sind sicherlich die siebenstufige Schleusentreppe, welche den Kanal um 22 Meter anhebt sowie die imposante Brückenkonstruktion, welche den Canal du Midi über den Fluss Orb hinweg geleitet.

8. Tag: Béziers > Sète, ~58 km

Durch den Parc des Poètes fahren Sie zurück zum Kanal, dem Sie bis ins griechische Agde folgen werden. Danach geht es zwischen sanften Weinhügeln zur Hafenstadt Marseillan, der liebliche kleine Hafen mit seinen zahlreichen Restaurants und Cafés erneut zum Verweilen ein. Nach der Mittagspause erreichen Sie die herrliche Strandpromenade vor Sète, wo es sich noch anbietet, einen schnellen Sprung ins kühle Nass zu wagen.

9. Tag: Sète > Montpellier, ~50 km

Ihr Weg führt Sie nach Frontignan-Plage, von dort folgen Sie der Küstenlinie mitten durch das hier typische Seengebiet nach Palavas. Der Radweg Méditerranée à Vélo ist immer auch ausgeschildert. Schließlich erreichen Sie Ihr Ziel, die wunderbare Stadt Montpellier. Sehr jung und dynamisch präsentiert sich Ihnen diese Universitätsstadt

Leistungen:

9 Nächte in sehr stilvollen 3*** und 4**** Hotels bzw. Chambres d'hôtes
9x ausgiebiges Frühstück
Kurtaxe
Gepäcktransport (1 Gepäckstück p.P.)
Sorgfältig ausgearbeiteter Routenverlauf
Ausführliche Reiseunterlagen: Karten und GPS Daten (keine gedruckte Tourbeschreibung)
Eigene Ausschilderung der Route
France-Bike Warnweste
Service-Hotline

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Zusatznacht EZ, ÜF, Montpellier	110 €
Zusatznacht DZ, ÜF, Montpellier	70 €
Zuschlag Sondertermin bei 3 Personen	90 €
Zuschlag Sondertermin bei 2 Personen	130 €
Zuschlag Alleinreisende (Gepäck)	220 €
Diebstahlversicherung Fahrrad	20 €
Diebstahlversicherung E-Bike	40 €
Leihrad Unisex 21-Gang inkl.	150 €
Rücktransfer	
Elektrorad Unisex inkl. Rücktransfer	300 €
Eigenes Fahrrad	0 €
Halbpension	340 €

Preis:

05.05.2024 - 14.05.2024 - Hotel laut Ausschreibung

Doppelzimmer 2-Bett, ÜF	1325 €
Doppelzimmer, ÜF	1325 €
Einzelzimmer, ÜF	1815 €



mit ihrem ‚Place de la Comedie‘ und ihrem typisch mittelalterlichen Zentrum mit den kleinen, verwinkelten Gassen und den zahllosen Cafés und Restaurants.

10. Tag: Abreise von Montpellier

Nach dem Frühstück erfolgt die individuelle Abreise. Natürlich können Sie auch noch eine Verlängerungsnacht buchen.

